Nationalpark Berchtesgaden

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 40/23 19.10.2023

"Schutzgebietstag" am Gymnasium Berchtesgaden

Rund 460 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Berchtesgaden lernten kürzlich in Workshops, auf Exkursionen und bei Bildungsprogrammen die Besonderheiten des Nationalparks Berchtesgaden und der Biosphärenregion Berchtesgadener Land kennen. Beim "Schutzgebietstag" vermitteln Mitarbeitende des Nationalparks und der Biosphärenregion die Bedeutung von Verantwortung für die heimische Natur sowie Strategien für ein nachhaltiges Leben und Wirtschaften. Bereits im Jahr 2015 hatte die Nationalparkverwaltung den jährlich stattfindenden Projekttag ins Leben gerufen. Seit dem Schuljahr 2021/2022 nimmt das Gymnasium Berchtesgaden am Pilotprojekt "Nationalpark- und Biosphärenschule" teil und der Projekttag wurde um Bildungsangebote der Biosphärenregion erweitert.
"Das Konzept geht auf", lobt der stellvertretende Schulleiter am Gymnasium Berchtesgaden, Markus Spiegel-Schmidt. Der Mitorganisator betont: "Wie jedes Jahr war auch der diesjährige Schutzgebietstag ein voller Erfolg. Durch das umfangreiche und abwechslungsreiche Angebot unserer beiden Schutzgebiete bleibt den Schüler und Schülerinnen sicher viel in Erinnerung." Die Unterstufe war gemeinsam mit Nationalparkmitarbeitenden in Wimbach- und Klausbachtal unterwegs, untersuchte alpine Gewässer und lernte das Schutzgebiet in seiner Vielfalt kennen. Die Mittelstufe informierte sich beim Nationalpark und beim Landesbund für Vogel- und Naturschutz e.V. (LBV) über das bei Gästen besonders beliebte Steinadler- und Bartgeierprojekt, andere unterstützen die Biosphärenranger bei der Naturschutzarbeit am Taubensee. Weitere Klassen diskutierten im "Haus der Berge"-Bildungszentrum bei einem Planspiel regionale Nutzungskonflikte oder begaben sich in ihrer Schule auf die Spuren eines nachhaltigen Konsums von Kleidung - begleitet vom Bildungspersonal der Biosphäre. Die Oberstufe testete an der Schule ein "Escape Game" zu den Themen Klimawandel und Klimaschutz. Darüber hinaus fanden Exkursionen und Workshops zu den Themen "Wilder Wald", Wildbestandsregulierung, Geologie im Wimbachtal, nachhaltige Wassernutzung sowie zum Spannungsfeld zwischen Nutzung und Naturschutz im Jennergebiet statt. Andrea Heiß, Leiterin des Sachgebiets Umweltbildung beim Nationalpark betont: "Der gemeinsame Schutzgebietstag fördert im besonderen Maße die Zusammenarbeit zwischen lokalen Schulen und den beiden Schutzgebieten und damit auch die Wertschätzung für die einzigartige Natur im Landkreis."

(Ohne Leerzeichen 2.139, mit Leerzeichen2.438)
Schutzgebietstag 2023.jpg Bildnachweis: Biosphärenregion Berchtesgadener Land
Beim Schutzgebietstag des Nationalparks Berchtesgaden und der Biosphärenregion Berchtesgadener Land am Gymnasium Berchtesgaden machten sich Schülerinnen und Schüler der Unterstufe an Berchtesgadener Ache und Wimbach auf die Suche

Doktorberg 6
83471 Berchtesgaden
Tel. (08652) 9686 -130
Fax: (08652) 9686 -40
E-Mail: pressestelle@npv-bgd.bayern.de
Internet: www.nationalpark-berchtesgaden.de
Pressesprecherin:
Carolin Scheiter

nach Wasserlebewesen.

Doktorberg 6
83471 Berchtesgaden
Tel. (08652) 9686 -130
Fax: (08652) 9686 -40
E-Mail: pressestelle@npv-bgd.bayern.de
Internet: www.nationalpark-berchtesgaden.de
Pressesprecherin:
Carolin Scheiter